



## Pressemitteilung

---

Dienstag, 7. April 2020

---

### **Stadt Norderstedt startet mobile Sammlung für Sperrgut und Strauchwerk – Recyclinghof des WZV ab 20. April wieder geöffnet**

Norderstedt. Die Stadt Norderstedt und die Politik der Stadt Norderstedt bieten ab Mittwoch, 8. April, den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Norderstedt einen zeitlich befristeten Service zur Abgabe ihres Sperrguts und ihrer Strauchwerkabfälle. Gutscheine müssen hierfür mitgebracht werden. Die Sammlung erfolgt auf dem Gelände des städtischen Bauhofs an der Friedrich-Ebert-Straße 76. Damit soll die Zeit überbrückt werden, bis der Recyclinghof des Wege-Zweckverbands der Gemeinden des Kreises Segeberg (WZV) in Norderstedt wieder für die Öffentlichkeit regulär zugänglich ist.

Der WZV hatte den Norderstedter Recyclinghof in der Oststraße im Zusammenhang mit den Schutzmaßnahmen zur Minimierung einer weiteren Verbreitung des Erregers COVID-19 vorsorglich geschlossen. Eine Prüfung der Sachlage hat jedoch ergeben, dass eine Schließung der Anlagen nicht notwendig ist. Daher wird der Betrieb an den Recyclinghöfen aufgrund des Einwirkens der Stadt Norderstedt stufenweise reaktiviert. Wie der WZV der Stadt Norderstedt mitgeteilt hat, kann der Betrieb vom WZV aber erst am 20. April schrittweise wiederaufgenommen werden. Da der WZV seiner Grundversorgungspflicht nicht früher nachkommt, wird nun die Stadt Norderstedt im Sinne ihrer Bürgerinnen und Bürger aktiv.

In Absprache mit dem Betriebsamt der Stadt Norderstedt wird eine sogenannte „mobile Sammlung“ ab Mittwoch, 8. April, von 9 Uhr bis 15.00 Uhr an beim Bauhof an der Friedrich-Ebert-Straße 76 stattfinden. **Wichtig: Angeliefert werden können ausschließlich Sperrgut und Strauchwerk. Die Abgabe erfolgt ausschließlich gegen die an Bürgerinnen und Bürger ausgegebenen Gutscheine für Sperrabfall und Strauchwerk.**

Die Sammlung ist ausschließlich Einwohnern der Stadt Norderstedt gestattet. Es erfolgt daher eine Ausweiskontrolle vor Ort. Bezahlvorgänge sind am Bauhof nicht möglich. Am Bauhof wird mit einem Schild nochmals extra auf die geltenden Regelungen hingewiesen.

Alle Anliefernden werden gebeten, genauestens auf die Einhaltung der geltenden Abstandsregeln angesichts der Corona-Pandemie zu achten. Anweisungen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bauhofs ist in diesem Zusammenhang unbedingt Folge zu leisten.



Die Sammlung auf dem Bauhof wird von 9 bis 15 Uhr am 8. und 9. April, sowie vom 14. bis 17. April erfolgen. Am Sonnabend, 11. April, sowie Sonnabend, 18. April, erfolgt die Sammlung von 7 bis 13 Uhr. Danach ist eine Abgabe von Sperrgut und Strauchwerk am Bauhof nicht mehr möglich. Ab dem 20. April können die Güter dann wieder am Recyclinghof des WZV angeliefert werden.